

Weltkommunikation

Verlagsgebäude: Verlag, Schriftleitung, Anzeigenverwaltung und Druckerei: Halle (Saale), Große Ulrichstr. 16. Gesamtnr. 27, 2781.
Abonnenten-Service: 16 und 18 Uhr täglich, 11/14 und 15/16 Uhr täglich.
Anzeigenpreise: 1.000 Zeilen (10 Spalten) 1.000 Mark, 2.000 Zeilen 2.000 Mark, 3.000 Zeilen 3.000 Mark, 4.000 Zeilen 4.000 Mark, 5.000 Zeilen 5.000 Mark, 6.000 Zeilen 6.000 Mark, 7.000 Zeilen 7.000 Mark, 8.000 Zeilen 8.000 Mark, 9.000 Zeilen 9.000 Mark, 10.000 Zeilen 10.000 Mark.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
Verlag: J. Neumann, Neudammstr. 10, Halle (Saale).
Abonnenten-Service: 16 und 18 Uhr täglich, 11/14 und 15/16 Uhr täglich.
Anzeigenpreise: 1.000 Zeilen (10 Spalten) 1.000 Mark, 2.000 Zeilen 2.000 Mark, 3.000 Zeilen 3.000 Mark, 4.000 Zeilen 4.000 Mark, 5.000 Zeilen 5.000 Mark, 6.000 Zeilen 6.000 Mark, 7.000 Zeilen 7.000 Mark, 8.000 Zeilen 8.000 Mark, 9.000 Zeilen 9.000 Mark, 10.000 Zeilen 10.000 Mark.

Bezug u. Anzeigen: Der alljährliche Erchein (ausg. Rom- und Telex) wird am 1. April 1935 monatlich 2.100 Mark (inkl. 100 Pf.) bezahlt. Bestellungen sind bis zum 1. März 1935 zu machen. Einzelhefte 1.000 Mark. Anzeigenpreise: 1.000 Zeilen (10 Spalten) 1.000 Mark, 2.000 Zeilen 2.000 Mark, 3.000 Zeilen 3.000 Mark, 4.000 Zeilen 4.000 Mark, 5.000 Zeilen 5.000 Mark, 6.000 Zeilen 6.000 Mark, 7.000 Zeilen 7.000 Mark, 8.000 Zeilen 8.000 Mark, 9.000 Zeilen 9.000 Mark, 10.000 Zeilen 10.000 Mark.

Nummer 169

Dienstag, den 23. Juli 1935

47. Jahrgang

Wochenschrift als Appell an den Völkerbund

Der Beschluß des Londoner Kabinettsrats — Scharfe Spannung zwischen Italien und Japan

Sehr gespannte Gesamtlage

Wie man in Paris den abessinischen Streitfall sieht

Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten

Paris, 23. Juli.
Die abessinische Frage rückt immer mehr in den Mittelpunkt der außenpolitischen Bemühungen des Lord C. R. Owen. Gestern abend hat der Ministerpräsident Lloyd den englischen Botschafter in Paris, Sir G. Clayton, der ihm von den Beschlüssen des englischen Kabinettsrats, der gestern in London tagte, Kenntnis gab. Danach besteht die englische Negierung auf der sofortigen Einberufung des Völkerbundesrates, falls nicht bis zum 28. Juli eine endgültige Verhandlung über die abessinische Frage erreicht sei. Da man hier nicht mehr mit der Zustimmung Mussolinis zu einem friedlichen Ende der Verhandlungen rechnet, sieht man der Stellungnahme des englischen Kabinetts, unbeschadet einer Einberufung des Völkerbundesrates, als Zeichen, dass Lord C. R. Owen allerhöchste Bedeutung bei. Die Spannung, die schon seit langem latent zwischen Rom und Tokio besteht, würde dadurch nicht nur ganz offensichtlich werden, sondern sogar in ein europäisches Stadium treten.

Völkerbundesrates anzusprechen. Eben wird London Ende dieser oder Anfang nächster Woche verlassen und nach Genf ziehen. Das genaue Datum der Abreise steht noch nicht fest. In der Zwischenzeit werden die Verhandlungen der englischen diplomatischen Vertreter in Paris und Rom fortgesetzt werden. Die englische Negierung bemüht sich auch weiterhin, die Schuldfrage des Falles zu lösen: ein Kompromiss zu finden, der den italienischen Ansprüchen gerecht wird und zugleich den Krieg vermeidet.

In England ist man einseitig genug, die Aussichten eines solchen Kompromisses nicht zu über-

sehen. Man hat aber die Hoffnung, daß es gelinge, Frankreich jetzt in eine Front mit England zu bringen und gemeinsam mit Rom einen Druck für die friedliche Beilegung des Konfliktes auszuüben. Die „Times“ deuten darauf hin, daß England demnach, um sein eigenes Bestreben und das des Völkerbundes zu wahren, in Genf ansetzen und eine strenge Durchführung der verschiedenen Völkerbundsbestimmungen fordern wird. Praktisch wird das aber keine große Bedeutung haben, da die notwendige Einstimmigkeit im Völkerbundsrat keineswegs erreicht wird, d. h. also, daß jede einzelne Nation dann zu verfahren kann, wie sie es selbst für richtig hält, falls also an dem gegenwärtigen Zustand letztlich nichts ändert.

Der Kronprinz von Geddisa, Emir Soud, hat am Montagmorgen London verlassen und sich nach Paris begeben, nachdem er sich mehrere Wochen an wichtigen Verhandlungen in London aufgehalten hatte. Ueber den Gegenstand der Verhandlungen ist bisher nichts mitgeteilt worden.

Weltkommunismus droht

Man dürfte nicht nur in Deutschland erkaunt sein über die merkwürdige Rede, die der französische Staatspräsident Lebrun bei einer Denkmalfeier in Soffons gehalten hat. Ueberall in der Welt ist man sich darüber klar, daß eine deutsch-französische Verständigung die entscheidende Voraussetzung für die Befriedung Europas und für die Sicherung des Weltfriedens gegenüber der kommunistischen Ueberfallstrategie darstellt. Auch in Frankreich hat man in letzter Zeit häufiger Stimmen vernommen, die vor aufblühender Erkenntnis zeugen. Die hier führende Staatsmann Frankreichs in dieser Lage auf den Gedanken kommen kann, die Atmosphäre zwischen den beiden Völkern durch sinnlose, egoistische Mißverständnisse und durch egoistische Angriffe erneut zu vergiften, ist schlichtweg unverdrossen. Nur die Weltöffentlichkeit in einzelnen Einzelfällen, hat keine Zweifel. Wir sind solche Dinge von französischen Generälen und diplomatischen Journalisten gewohnt, wenn wir sie auch heute aus dem Munde des französischen Staatspräsidenten nicht mehr erwarten. Wenn aber Lebrun von den Deutschen als Gegner spricht, „die für den Ruhm der Schönheit und der Erhaltung feine Gesicht hätten“, so wollen wir ihm nicht mit dem Hinweis auf die Zone in Köln, in Frankfurt, in Elm oder in Bamberg kommen, so wollen wir ihm nicht an die schönsten Blüten der deutschen Dichtung und der deutschen Kunst erinnern, so wollen wir ihm vielmehr fragen, ob er diesen Sinn für Schönheit und diesen Sinn für Erhaltung in einem härteren Maße bei den Vertretern der kommunistischen Weltanschauung zu finden glaubt, mit denen seine Regierung vor kurzem ein Bündnis abgeschlossen hat.

Die Antwort sollte er in der aufsehenerregenden Sondierung der sowjetischen Nachrichtenagentur „Tass“ finden, die am Sonntag einen gemeinsamen Aufruf der französischen Kommunisten und Sozialisten veröffentlicht, in denen die kommunistische marxistische Weltanschauung in Zusammenhang mit der französischen Regierung angehalten wird. So mußte es kommen. Die Auffassung, von der sich die französische Politik in der letzten Zeit hat leiten lassen, daß man nämlich den Volksweltwandel von seiner negativen und weltrevolutionären Zielsetzung abbringen könne, hat damit einen harten Stoß erhalten. Der Volksweltwandel würde sich ja selbst aufgeben, wenn er für mehr als eine vorübergehende Zeit auf sein internationales Zielverweilen verurteilt würde. Das ergibt sich mit besonderer Deutlichkeit aus der Tatsache, daß gerade jetzt der immer weiterverbreitete Weltkrieg der kommunistischen Weltanschauung eine gemeinsame Bewegung aller Vertreter der Dritten Internationale aus allen Ländern, einberufen worden ist. Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß die Kommunisten sich durch die indirekte Vertrauens- und Zerschlagung, die in dem Verhältnis des französischen kommunistischen Bündnisses besteht, in ihrem Zerstörer- und Zerschlagungsbegehren gegen die Weltanschauung abrichten. Die Trennung von Sowjet und Kommintern ist in immer nur latente bedingt gewesen. Eine Ironie des Schicksals ist es aber, wenn sich die Folgerungen, zu denen sich die Kommunisten veranlaßt sehen, ausgerechnet gegen den Staat richten, dem sie die Erhaltung ihres Weltwandelns durch den indirekten Vertrauensbeweis verweigern. Eine grundlegende Zerschlagung ist es allerdings, daß die kommunistische Weltrevolution immer zuerst da ansetzen soll, wo die politischen und sozialen Gegensätze am heftigsten aufeinanderprallen und wo die wirtschaftlichen Kräfte am größten sind. Das haben wir in den letzten Jahren der Schwermut bitter erfahren. In dem Deutschland den Kommunisten als das beste Anlaufbeispiel erschienen. Heute haben sich die Dinge geändert. Die Franzosen sollten doch eigentlich aus der Beobachtung des deutsch-französischen Beispiels gelernt haben, daß politische Vereinbarungen wie Rapallo und der Berliner Vertrag die Volksweltwandel nicht daran hindern können, die inneren Gegensätze und Zerschlagungen des Vertragspartners im Sinne ihrer weltrevolutionären Ziele auszunutzen.

Führende französische Politiker haben öffentlich die Vermutung ausgesprochen, daß der Inhalt des Vertrages mit Moskau für die Engländer ein Anlaß mit gewesen sei, das Diktatorienkommen zu beschleunigen. Der Völkerbund von Ribbentrop habe es offenbar verstanden, die Frage der sowjetischen Gefahr in demen Deutschland den Kommunisten als das beste Anlaufbeispiel erschienen. Heute haben sich die Dinge geändert. Die Franzosen sollten doch eigentlich aus der Beobachtung des deutsch-französischen Beispiels gelernt haben, daß politische Vereinbarungen wie Rapallo und der Berliner Vertrag die Volksweltwandel nicht daran hindern können, die inneren Gegensätze und Zerschlagungen des Vertragspartners im Sinne ihrer weltrevolutionären Ziele auszunutzen.

Italien und Japan im Streit

Seltames Mißverständnis über die Haltung Japans

Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten

Rom, 23. Juli.
Die Erklärung des japanischen Außenministers, daß der Völkerbund in Japan in Rom, Sugimura, ohne Auftrag seiner Regierung gehandelt habe, als er Mussolini mitteilte, daß Japan sich im Falle eines Konfliktes abessinischen Kabinetts neutral verhalten werde, ist in Rom sehr getraut und missbilligt worden und hat in den politischen Kreisen der italienischen Hauptstadt auch außerordentliches Aufsehen erregt. In amtlichen italienischen Kreisen wird der Sachverhalt folgendermaßen dargestellt: Der japanische Botschafter habe Mussolini die Neutralität Japans mitgeteilt. Darauf habe eine Regierungsmitteln mitteilt, daß das japanische Außenministerium habe das Kommuniqué gebilligt. Es sei daher ganz unvermeidlich, wie es jetzt einen römischen Botschafter der Eigenmächtigkeit beschuldigen könne. Die italienische Regierung wird in gewisser Weise durch ein Interview bestätigt, das Botschafter Sugimura einem Vertreter der römischen „Tribuna“ gegeben hat. Sugimura hat darin betont, daß Japan lediglich wirtschaftliche Interessen im Abessinien habe und diese schützen werde. Es werde zum Beispiel nicht dienen, daß seine Ausfuhr nach Abessinien geschädigt werde. Der Botschafter macht also einen deutlichen Unterschied zwischen wirtschaftlichen Interessen und politischen Interessen. In der japanischen Politik in Rom gibt man der Ansicht Ausdruck, daß es sich bei dem letzteren Verhalten um einen politischen Akt handele, der Auslandsvertretungen japanischer Nachrichtenagentur und Zeitungen seien und durch falsche Berichterstattung die japanisch-italienischen Beziehungen haben schädigen wollen.

Da aber im Grunde genommen zwischen den beiden Völkern kein wesentlicher Unterschied besteht und da nach bisher hier vorliegenden Meldungen in Tokio italienische Feindseligkeit und gegen Japan hat, so ist es nicht zu verwundern, daß die japanische Botschafter Sugimura zwar in gutem Glauben gehandelt habe, aber von den römischen politischen Kreisen als Feind angesehen werden sollte. In amtlichen italienischen Kreisen wird der Sachverhalt folgendermaßen dargestellt: Der japanische Botschafter habe Mussolini die Neutralität Japans mitgeteilt. Darauf habe eine Regierungsmitteln mitteilt, daß das japanische Außenministerium habe das Kommuniqué gebilligt. Es sei daher ganz unvermeidlich, wie es jetzt einen römischen Botschafter der Eigenmächtigkeit beschuldigen könne. Die italienische Regierung wird in gewisser Weise durch ein Interview bestätigt, das Botschafter Sugimura einem Vertreter der römischen „Tribuna“ gegeben hat. Sugimura hat darin betont, daß Japan lediglich wirtschaftliche Interessen im Abessinien habe und diese schützen werde. Es werde zum Beispiel nicht dienen, daß seine Ausfuhr nach Abessinien geschädigt werde. Der Botschafter macht also einen deutlichen Unterschied zwischen wirtschaftlichen Interessen und politischen Interessen. In der japanischen Politik in Rom gibt man der Ansicht Ausdruck, daß es sich bei dem letzteren Verhalten um einen politischen Akt handele, der Auslandsvertretungen japanischer Nachrichtenagentur und Zeitungen seien und durch falsche Berichterstattung die japanisch-italienischen Beziehungen haben schädigen wollen.

Die „Times“ set ihre Ansicht unter der Überschrift: „Der Welt und Sowjet gegen die weiße Zivilisation“. Italien wird als Vorkämpfer Europas gegen den Weltwandel der farbigen Rassen hingestellt. „Zur Erkenntnis“, so lautet die Überschrift des zweiten Absatzes, „die ganze Bedeutung der italienischen Politik in Afrika. Sie bietet nicht nur einen unerschütterlichen Trost für die Welt, sondern auch einen großartigen Entwicklungsplan Japans.“

Rom hebt Golddeckung auf

Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten

Rom, 23. Juli.
„Gazzetta Ufficiale“ veröffentlicht einen Erlass, durch den die Bestimmungen des Artikels 4, Absatz 1 des Währungsgesetzes von 1927 vorübergehend außer Kraft gesetzt werden. Der angeführte Absatz lautet: Die Golddeckung der Lire auf 100 v. H. besteht und diese Maßnahme ist der Notwendigkeit und Dringlichkeit, für Maßnahmen „außerordentlichen Charakters“ nach dem Ausland Mittel bereit zu stellen.

Italiens Abgehen vom Goldstandard nimmt in der heutigen englischen Presse einen breiten Raum ein. Allgemein fest man in dieser Entscheidung einen ersten Schlag gegen die italienischen Finanzen als die Folge der Vorbereitung für den abessinischen Krieg. Jemandem überläßt ist man aber in England über diesen Schritt nicht, ja man spricht die Bedeutung des italienischen Vorgehens sogar noch dadurch, daß man erklärt, daß Italien ja nur noch formal zu den Goldstandards anzuhalten sei. In Wirklichkeit gehöre Italien schon seit langem nicht mehr zum Goldstand, schreiben die

„Times“. Wie der „Daily Telegraph“ mitteilt, hat Italien in jüngster Zeit erhebliche Anstrengungen gemacht, private Kredite im Ausland aufzunehmen. Diese Bemühungen seien aber erfolglos geblieben, weil Italien bereits mit der Zahlung von Zinsen, die es garantiert habe, beträchtlich im Rückstand gewesen sei.

Neue Zusammenstöße in Agram

Belgrad, 23. Juli.
Die Fremde berichtet über neue Zusammenstöße in Agram (Zagorlan), die sich am Montag in den Vormittagsstunden ereigneten. Eine Gruppe junger Leute, die mit einer südslawischen Gasse eine Gegenangriff veranlassen wollte, wurde überfallen und schwer mißhandelt. Einige Aufständischen wurden als regimentermäßig gefangen, deren Verbleib, ein Mann wurde durch Messerschlag so schwer verletzt, daß er im Krankenhaus liegt. Inzwischen sind, der Fremde zufolge, 30 Personen schwer verletzt. In den Mittagsstunden wurde es wieder ruhig. Der Kronprinzipal der Stadt ist aus Agram abgereist und hat sich auf sein Landgut begeben.

Die Londoner Beratungen

Drahtmeldung unseres Korrespondenten

London, 23. Juli.
In einer außerordentlichen Kabinettsitzung hat die englische Negierung gestern den abessinischen Streitfall behandelt. Wenn auch endgültige Entscheidungen aus gelten noch nicht getroffen sind, so ist dennoch die von England ausgehende Haltung um einige Grade klarer und bestimmter geworden. Die Meinungsverschiedenheiten innerhalb der Regierung bestehen zwar noch, aber die völkerbundsrechtliche Grenze gewinnt gegenüber den Nationalistenkreisen ständig an Einfluß.

Einem wesentlichen Teil der heutigen Kabinettsitzung nach, die Frage der Währungsreform hat sich in einem Bericht in den abessinischen Tagen wird der Außenminister im Unterhaus eine Erklärung in dieser Hinsicht abgegeben. Es heißt hier aber schon jetzt mit Sicherheit liegen, daß England nicht daran denkt, die Währungsreform nach Weisheit zu verziehen. Die der Negierung vorliegenden Vorschläge werden bereits in den nächsten Tagen zum Schluß gebracht werden. Sollte es demnach zu einer Währungsreform kommen, so dürfte die Frage der Währungsreform im Zusammenhang einer Revision unterliegen.

Das Kabinet hat sich in seiner letzten Sitzung beschleunigt für die baldige Einberufung des

Sur Vereinfachung der Wirtschaftsorganisation

Eine Vereinfachung zwischen dem Reichsverband für die deutsche Industrie und Dr. ...

II. Zu den Stellungen des Reichsverbandes und Reichswirtschaftsrates ...

Der polnische Vorstoß gegen die Danziger Selbstverwaltung

Die Einführung der polnischen Telegraphenagentur über die besetzte Danziger Selbstverwaltung ...

Reichsminister Kerrl im Urlaub

Reichsminister Kerrl hat einen dreiwöchigen Urlaub angetreten ...

Pflanzen als Wetterpropheten

Die Naturpropheten sind für alle ein etwas seltsames Wesen ...

Die konfessionellen Verbände

Uniformfragen und Geländesportbetätigung verboten

In der letzten Zeit hat in steigendem Maße ...

neuen Unternehmung bedarf hätte, so gibt der ...

Konfessionelle Arbeitervereine und OVG

Eine grundlegende Klarstellung ...

Beflaggung der Kirchen

Die Anordnung der Regierung ...

Floud George greift an

Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten ...

a. London, 23. Juli. Floud George hat den Gedankensatz ...

Es soll sein, wie Floud Georges Worte es andeuten ...

Generalfreitag im Staat Indiana

Die Angestellten einer Zementfabrik in Terre-Haute ...

Der Generalfreitag hat das gesamte Geschäft ...

Reifezeit der Blüten

Der Reifezeit der Blüten ...

Wetterpropheten

Die Wetterpropheten ...

Schweizerische Jugend in Deutschland

In Basel war am 20. bis 22. Juli ein ...

Nicht Schlächterläden geschlossen

Auf Anordnung der Reichleitung und des ...

Wegen Mädchenhändlung verhaftet

Von der Staatspolizei Appeln wurde am ...

Abreise Eberhardswalden

Die Abreise Eberhardswalden ...

Wittenberger Kreisleitung

Die Wittenberger Kreisleitung ...

Terre-Haute, 23. Juli

Die Angestellten einer Zementfabrik in Terre-Haute ...

Reifezeit der Blüten

Die Reifezeit der Blüten ...

Festschrift

zum 60. Geburtstag des Saltschen ...

Ein Blick in die Welt

Ein letztes Schicksal über zwei deutschen Kameraden gemeldet, von denen jetzt folgendes bekannt ist: Der 40 Jahre alte Landwirt H. ...

Ein Panzertrooper, der Selbstmord unter der Bootschiffahrt ...

Die Liebe als erste Pflicht ...

Die erste Pflicht ...

Was ist praktischer? ...

Die erste Pflicht ...

Die erste Pflicht ...

Zuchthaus wegen Devisenvergehens

Der fünfte Fall der Strafverfahren gegen Angehörige katholischer Orden

Vor dem Berliner Schöffengericht hatten sich am Montag zwei weitere katholische Ordensangehörige ...

Großflugzeug im Alpenal verirrt

Wie sich die Katastrophe des holländischen „Gaa“ nutzte

Die folgenschweren Flugzeugunfälle, von denen die holländische Verkehrsflugschiffahrt in der vergangenen Woche betroffen wurde ...

Durch die Watterhorn-Nordwand ...

Welterford auf der Rhön ...

Die erste Pflicht ...

Die erste Pflicht ...

Die Boots-Katastrophe in Ostpreußen

Die Angaben über die Anzahl der bei dem letzten, gefahrenen Booten ...

Folgende Einzelheiten der Boots-Katastrophe sind inzwischen bekannt geworden ...

Sich selbst um 35 000 Mark befohlen ...

Verfälschungsbetrug jüdischer Doppel-Papier aufgedeckt

Die Berliner Kriminalpolizei hat einen schweren Verfälschungsbetrug ...

Ein Viehhändler ermordet

Um 8000 RM herab

Auf der Sandstraße ...

Die vorliegende Nr. der Hallischen Nachrichten

umfasst 12 Seiten

Lauf und spring in Gummibieder

in hiesigen Sportclubs v.

Abteilung hat beschlossen, aus der zur Verfügung stehenden ...

Die erste Pflicht ...

Aus dem Fußballreich der Mitte

Die stille Zeit des Fußballjahres, die schwächste Juli/August-Spielzeit, verläuft im Reich der Mitte, wie man das Mittelländische nennt, doch nicht ganz so still, wie man glauben möchte...

über Berlin (Berlin) in 4:15 und Braun (Wachung) in 13 Minuten, während der Rest (Schiffel) nur einen Sieg nach Punkten erzielte und auch über Fußlein nur nach Punkten erfolgreich geblieben war.

400 km-Zuverlässigkeitsfahrt des DDC-Mittelländes

Am 4. August findet die zweite große Sportveranstaltung des Jahres Mitte im DDC statt, die hauptsächlich der Mittelländischen Zuverlässigkeitsfahrt angeschlossen ist. Die Veranstaltung hat den Namen 400km-Zuverlässigkeitsfahrt mit Start und Ziel in Dessau...

Ein deutscher Tennisspieler war beim Turnier in Altona in vier Tagen bei 23, 24, 25 und 26 Punkten gegen das offene Damencamp mit 6:2, 1:6, 6:2 gegen Frau Friedleben. Im Doppelverdienst wurden Aufstamm-Länder mit 7:5, 6:2 von Del Doro...

v. Gramm stellt den Ausgleich her

Der Deutsche besiegt Wilson 8:6, 6:3, 6:4 - Tenniskampf Deutschland - Amerika nun 1:1

Das am Sonnabend verregnete zweite Einzelspiel des Davis-Cup-Interzonenturniers zwischen Deutschland und Amerika wurde am Montag auf dem zweiten Hauptplatz von Wimbledon ausgetragen...

Die Londoner Tennisgemeinde, die am Sonnabend ihrer Enttäuschung über die Verletzung des Spielers v. Gramm - Wilson in etwas drastischer Weise Ausdruck verliehen hat, wird am Montag natürlich vollständig verstimmt sein...

SA im Reichswettkampf



Ein packendes Bild von dem Reichswettkampf der SA: 1000 Meter Hindernislaufen, bei dem gewonnen werden muß, daß es keine unüberwindlichen Hindernisse gibt

Gefahr gelassen, und die Berlinerinnen Koppel-Dehnen unterlagen im Dammendoppel 6:8, 8:6 gegen Holopina-Prillaco.

Deutschlands Mannschaft

Für die Weltmeisterschaften Der Deutsche Radfahrer-Verein vertritt nunmehr auch seine namentlichen Mitglieder...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaften in London besteht aus folgenden Mitgliedern...

Die Pyrenäen bezwingen

Die schwerste Etappe der Tour de France - Morelli Etappenfeger - Der Deutsche Umbenauer ausgehoben - Heute Aufsteig

Der zweite Abschnitt der Pyrenäen-Etappe der Tour de France am Montag hat die Teilnehmer an der Tour de France am Montag auf dem zweiten Hauptplatz von Wimbledon ausgetragen...

Es war die allerwichtigste Etappe der ganzen Rundfahrt, und die 46 Mann, die sie glücklich überstanden haben, werden ohne Zweifel auch das Etappen-Weltrekord erzielen...

Wichtig nach dem Start in Inchoy begann der 1000 Meter hohe Aufstieg zum Col de Peyresourde (1545 Meter) beim km 38,5. Auf der letzten Teilstrecke kamen Umbenauer und Ardambaud an Fall...

Der Beginn am Mittertag der Fegler das Tempo. Die Teilnehmer die letzten ersten Gipfel, den schon erundeten Col de Peyresourde und den Col d'Alpin (1488 Meter)

an der Spitze des Feldes, auf der Abfahrt nach Saint Marie de Semur wurden aber erst der Engländer Roman Noss und kurz darauf auch Sorensen von Helfenläs betroffen...

Die Teilnehmer die letzten ersten Gipfel, den schon erundeten Col de Peyresourde und den Col d'Alpin (1488 Meter)

Die Teilnehmer die letzten ersten Gipfel, den schon erundeten Col de Peyresourde und den Col d'Alpin (1488 Meter)

Die Teilnehmer die letzten ersten Gipfel, den schon erundeten Col de Peyresourde und den Col d'Alpin (1488 Meter)

Die Teilnehmer die letzten ersten Gipfel, den schon erundeten Col de Peyresourde und den Col d'Alpin (1488 Meter)

Die Teilnehmer die letzten ersten Gipfel, den schon erundeten Col de Peyresourde und den Col d'Alpin (1488 Meter)

Die Teilnehmer die letzten ersten Gipfel, den schon erundeten Col de Peyresourde und den Col d'Alpin (1488 Meter)

Chrl und Weidner - Meister

Deutsche Meisterschaften im Ring

Im weiteren Verlauf der Ringkämpfe im Ringen blieb im Freistilringen der Weltmeister Europameister Chrl erwartungsgemäß Unbesiegter. Nach seinen Siegen über Schwarzwald und Schäfer...

Im Ringen überlebten Chrl und Weidner die ersten Runden der Weltmeisterschaften im Ringen...

Im Ringen überlebten Chrl und Weidner die ersten Runden der Weltmeisterschaften im Ringen...

Im Ringen überlebten Chrl und Weidner die ersten Runden der Weltmeisterschaften im Ringen...

Im Ringen überlebten Chrl und Weidner die ersten Runden der Weltmeisterschaften im Ringen...

Im Ringen überlebten Chrl und Weidner die ersten Runden der Weltmeisterschaften im Ringen...

Mittags Mitteldeutschland: die

Hallische Nachrichten

das große Mittagsblatt mit den Berichten vom gleichen Tage!

Hallische Nachrichten

das große Mittagsblatt mit den Berichten vom gleichen Tage!

Hallische Nachrichten

das große Mittagsblatt mit den Berichten vom gleichen Tage!

Hallische Nachrichten

das große Mittagsblatt mit den Berichten vom gleichen Tage!

Hallische Nachrichten

das große Mittagsblatt mit den Berichten vom gleichen Tage!

Hallische Nachrichten

das große Mittagsblatt mit den Berichten vom gleichen Tage!

Hallische Nachrichten

Neue Funde im Gelfestalt

Die paläontologische Welt... in der die Paläontologen in ihren Museen...

Waldschön — Randföhen! Schützt den deutschen Wald!

gemüßt worden ist. Die Ausgaben im Gelfestalt... werden weiter an Zeit und Kosten...

Großflugtag Mitteldeutschland

unter dem Protektorat des Gauleiters

Die wir schon erfahren, hat der Gauleiter... Staatsrat Rudolf Jordan als Protektorat...

Ein rücksichtsloser Kraftfahrer

Während nachmittags gegen 15.00 Uhr wurde... im Soltau ein Kraftfahrer angehalten...

Neues Volkswortzeichen

Am 25. Juli beginnen die Vollnahmen mit dem Verkauf eines neuen... Volkswortzeichens...

Das Stillgebliebene bei Wehrleistungsgeburten

Der Wehrleistungsminister hat durch Erlass... die Wehrleistungsgeburten...

Wachstuche Gummi-Bieder

Die Wachstuche Gummi-Bieder... sind ein wertvolles Material...

Aus sächsischen Gerichtssälen

Verbrecherische Erblangen

Am Freitag, 19. Juli, wurde die I. Straf... Kammer Halle den Straftaten...

Diese Verurteilung ergibt nach einer tieferen... Bewertung, wenn man sie in Verbindung mit...

Der erste dieser Prozesse fand am 10. März 1933... vor dem Schwurgericht Halle statt.

Der zweite dieser Prozesse fand am 10. März 1934... vor dem Schwurgericht Halle statt.

Der dritte dieser Prozesse fand am 10. März 1935... vor dem Schwurgericht Halle statt.

Nächtliche Ruhestörung

Wir haben schon 11 Gerichte im Laufe... des Jahres 1935, die wegen...

Es war zum Glück kein Verbrechen... sondern eine Verletzung der...

Sein Kaufmannfall für Postbeamte

Seine Kaufmannfall für Postbeamte... wurde im Juli 1935...

Auf seinem letzten Verbandstage hat der... Reichsbund der Postbeamten...

Die Beschlüsse der Versammlung... sind für die Postbeamten...

Die Beschlüsse der Versammlung... sind für die Postbeamten...

dieser Gelegenheit hat die... Bevölkerung...

Das Gericht erkannte, daß der Angeklagte... ungenügend...

„Nur mitgenommen!“ Der... Angeklagte...

Der Angeklagte Franz D. aus... wurde...

„Nur mitgenommen!“ Der... Angeklagte...

Der Angeklagte Franz D. aus... wurde...

Der Angeklagte Franz D. aus... wurde...

Der Angeklagte Franz D. aus... wurde...

Der Angeklagte Franz D. aus... wurde...

Der Angeklagte Franz D. aus... wurde...

Der Angeklagte Franz D. aus... wurde...

selben hatten, hat die... Bevölkerung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Die nationalsozialistische... Bewegung...

Ein lustige Kleinstadtgeschichte / Von Will Weber

Erstes Hauptstück Eine Stadt gerät in Aufregung — Große Ereignisse... fischen ihre Schatten voraus...

Die nationalsozialistische Bewegung

Die nationalsozialistische Bewegung... hat die... Bevölkerung...

Neuere Abend Parole: Gartenkonzert der NSU

„Mutter und Kind“ in der Saalhofbrauerei, 20 Uhr. Anschließend an das Konzert Cant. Eintritt 30 Pfg.

Der Wald als Rohstoffquelle

Einheitliche Forst- und Holzwirtschaft
dnb. Berlin, 23. Juli.
Der Forster und Reichstagsler hat in einem...

Die Braunkohle im Revier Borna

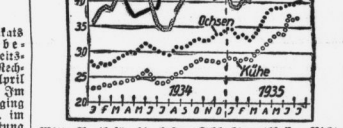
Die Entdeckung des nordwestlich des
Braunkohlenreviers Borna...

Neue Braunkohlelager entdeckt?

Nach einer Meldung der 'M3' wurde in einer Mollerei...

Die Vieh- und Fleischpreise

Die Preise für Fleisch und Fleischwaren...



Mitte April für die besten Schlachtkörper...

Arbeiter, die Ernte in Gefahr!

Die Mahnung an die landwirtschaftliche
Gesellschaft...

Ueberprüfung der Beiträge

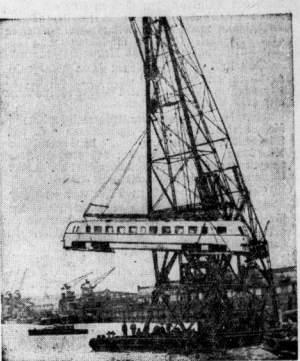
Dr. Goerdeler gegen zu hohe Belastungen
Völlig neuartig ist die Tätigkeit des Preis-

Nur noch ein Einheitsbeitrag

Nach dem Einheitsbeitrag...

Kurz erklärt:

Was ist Saison?
Das französische Wort saison heißt wörtlich...



Ein Schienenzeppelin am Riesenschwimmkran...

Neuer Rückgang des Gulden

Der holländische Gulden, der sich in der letzten...

Preis- und Währungsfragen

Die Preis- und Währungsfragen...

Ueberprüfung der Beiträge

Ueberprüfung der Beiträge...

Rauchende Schloten

Die Rauchenden Schloten...

Ueberprüfung der Beiträge

Ueberprüfung der Beiträge...

Nur noch ein Einheitsbeitrag

Nur noch ein Einheitsbeitrag...

Kurz erklärt:

Kurz erklärt...

Nur noch ein Einheitsbeitrag

Nur noch ein Einheitsbeitrag...



